Alternative Energien werden in Großbritannien die Lichter ausgehen lassen, gibt der Chef des Energiekonzerns National Grid zu

geschrieben von Michael Limburg | 8. März 2011

Die Verbraucher müssen sich damit abfinden, für ausgedehntere Perioden ohne Strom auszukommen, warnt Steve Holliday, Chef von National Grid, dem größten Stromversorger im Vereinten Königreich.
Bereits am 2. März wurde die Nachricht im *Daily Telegraph* verbreitet.
Britischen Familien wurde jetzt die schockierende Wahrheit über den Preis der grünen Energie erzählt. Sie müssen sich darauf vorbereiten, längere
Zeit ohne Strom auszukommen, warnt UK´s Top Elektrizitäts Chef.

Steve Holliday, National Grid-Chef, sandte diese deutliche Warnung über die Folgen des britischen "Going
Green" an die Hörer des Radio 4's TodayProgramm.
Das schockierende Geständnis gelangte sofort an den "Daily Telegraph (2. März 2011), der in dem Artikel unter der Schlagzeile "Die Ära des konstanten Stroms zu Hause ist zu Ende, sagt der
Versorger Chef" darüber berichtete.
National Grid ist eines der lukrativsten privatisierten ehemaligen staatlichen Monopolunternehmen weltweit. Die britische Nation ist bereits jetzt gezwungen, jährlich 18 Milliarden Pfund für überflüssige und unpopuläre „grüne" Steuern und Subventionen auszugeben.

Den Briten wird gesagt – Windkraftanlagen! Ob Sie es mögen oder nicht

Das große Unternehmen ist geradezu versessen darauf, eine schlecht durchdachte Agenda zu befolgen, die Energiepolitik "umweltfreundlicher" durch die Konzentration auf Windenergie zu machen. Wenn er direkt befragt wird, wie das Unternehmen vermeiden wolle, dass britische Lichter ausgehen, wenn der Wind nicht weht, antwortete Mr. Holliday kaltschnäuzig "Familien müssen sich daran gewöhnen, nur dannStrom zu verbrauchen wenn er verfügbar ist, statt wie bisher, dass er ständig fließt."
Holliday's Plan wird die Briten wieder in die schlechten und traurigen alten Zeiten der 1970er Jahre führen, als die Streiks der Bergarbeiter die Stromerzeuger zwang, die Versorgung einzuschränken und den Arbeitern der Nation die "drei-Tage-
Woche" aufzwang. Worauf unentsorgter Müll und nicht bestattete Leichen sich hoch türmten und Bürger einen trostlosen Winter in tiefstem Elend ertragen mussten.
 John Sullivan

Lesen Sie den ganzen Artikel hier und diverse andere dazu hier